

Gefördert durch die Landkreise im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön

## **Einheimischen und Touristen das Tor zum Himmel öffnen: Jetzt bewerben für Sternenparkführer-Ausbildung**

**Rhön, 23.12.2021 – Warum steht der Polarstern immer an derselben Stelle? Was macht den Nachthimmel im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön so besonders? Wie schädlich sind Lichtimmissionen, und wie können sie reduziert werden? Fragen wie diese beantworten im Sternenpark Rhön seit einigen Jahren zertifizierte Sternenparkführerinnen und -führer. Mittlerweile kommen Touristen aus ganz Deutschland eigens für die unterschiedlich gestalteten Führungen in die Rhön. Um das beliebte Angebot des Vereins Sternenpark Rhön e. V. auszuweiten, werden im kommenden Jahr 20 neue Sternenparkführerinnen und Sternenparkführer ausgebildet und zertifiziert. Interessierte können sich bis zum 21. Januar bewerben.**

Organisiert wird die Ausbildung länderübergreifend von den Verwaltungen des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön in Bayern, Hessen und Thüringen in Kooperation mit dem Verein Sternenpark Rhön. Die Landkreise Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld, Fulda, Schmalkalden-Meiningen und Wartburgkreis sowie die Touristische Arbeitsgemeinschaft (TAG) Nördliche Kuppenrhön fördern die Ausbildung, sodass sich der Eigenanteil auf max. 500 Euro pro Person beschränkt.

Im Zeitraum März bis Juli werden die Teilnehmenden an fünf Wochenenden in den Bereichen Astronomie, Umwelt, Mensch und Natur, Kultur und Landschaft, Kommunikation und Führung sowie Recht und Betriebswirtschaft geschult. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Schutz der Nacht: Hierbei geht es nicht nur um umweltverträgliches Verhalten nachts in der Natur, sondern auch um das Thema Lichtverschmutzung und Maßnahmen der Eindämmung, die in der Rhön umgesetzt werden. Neben Praxisübungen werden Exkursionen und Hospitationen bei Sternenführungen Bestandteil des insgesamt 80-stündigen Lehrgangs sein. Die Inhalte werden durch die aktiven Sternenführerinnen und -führer des Vereins sowie Referenten mit langjähriger Expertise und Erfahrung im Bereich Umweltbildung und Umweltkommunikation vermittelt.

[www.biosphaerenreservat-rhoen.de](http://www.biosphaerenreservat-rhoen.de)

Nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung erhalten die Teilnehmenden die Zertifizierung als anerkannte Sternenparkführerinnen und Sternenparkführer.

Die Ausbildung richtet sich an alle Interessierten aus den (umliegenden) Gemeinden des Biosphärenreservats, die astronomisch, naturkundlich und kulturell interessiert sind und sich der heimischen Natur und ihrem Schutz und Erhalt verbunden fühlen. Vorkenntnisse in Astronomie sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung. Bewerbungen – Lebenslauf und Motivations schreiben – können bis zum 21. Januar per Mail gerichtet werden an: Nadja Thürbeck, Thüringer Verwaltung UNESCO-Biosphärenreservat Rhön, [nadja.thuerbeck@nnl.thueringen.de](mailto:nadja.thuerbeck@nnl.thueringen.de). Telefonnummer für Rückfragen (montags bis freitags): (0361) 573 923 330.

Weitere Infos inklusive der Tagungstermine finden Sie unter [www.sternenpark-rhoen.de](http://www.sternenpark-rhoen.de).

**Foto 1:** Die Sternenparkführungen im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön locken Touristen aus ganz Deutschland. Das beliebte Angebot soll im Jahr 2022 mit der Ausbildung und Zertifizierung neuer Sternenparkführerinnen und Sternenparkführer ausgeweitet werden. / Foto: Alexander Mengel

**Foto 2:** Milchstraße über der Hohen Geba (Thüringen). / Foto: Jürgen Lutz

***(Redaktionelle Verwendung der Fotos in Verbindung mit vorliegender Pressemitteilung und unter Nennung der angegebenen Quellen gestattet)***